



## BUNDESVERBAND DEUTSCHER PFLANZENZÜCHTER

### Presseinformation

## Wer liefert Lösungsansätze für weltweite Herausforderungen – wenn nicht wir?

### Pflanzenzüchter stellen ihr Leistungspotenzial auf der Agritechnica vor

*Bonn, 11. November 2011. Die Pflanzenzüchter liefern mit innovativen Sorten und hochwertigem Saatgut zentrale Lösungsansätze für die Landwirtschaft zur Bewältigung der weltweiten Herausforderungen wie der Sicherung der Ernährung einer wachsenden Weltbevölkerung, dem Klimawandel und der Bereitstellung nachwachsender Rohstoffe für die Energieversorgung. Über das Innovationspotenzial der Pflanzenzüchter und die für den Agrarmarketingpreis 2011 nominierte Kampagne des Bundesverbandes Deutscher Pflanzenzüchter e. V. (BDP) können sich die Besucher der Agritechnica in Halle 16 am Stand G 10 [www.diepflanzenzuechter.de](http://www.diepflanzenzuechter.de) – informieren.*

Mit verblüffenden Motiven und der Frage „Wer wenn nicht wir?“ laden die Pflanzenzüchter zum Dialog zu den Kernthemen Welternährung, Weltmarkt, Klimawandel, nachwachsende Rohstoffe, Wertschöpfung, Nachhaltigkeit und Innovation ein. Neben einem Quiz rund um die Pflanzenzüchtung können die Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen. Verschiedene Filme geben Einblicke in die Welt der Pflanzenzüchtung.

Die zentralen Herausforderungen an Landwirtschaft und Züchtung sind auch Themen der Fachforen im Forum 1 der Halle 16 vom 15. bis 17.11.2011 jeweils vom 13.00 bis 14.00 Uhr. Zum Thema „Fit für den Klimawandel: Pflanzenzüchter entwickeln trocken-tolerante Sorten“ werden am 15.11.2011 Dr. Martin Frauen, Norddeutsche Pflanzenzucht, Hans-Georg Lembke KG und Dr. Rod Snowdon, Justus-Liebig-Universität Gießen, über züchterische Ansätze am Beispiel Raps referieren.

Die „Qualitätssicherung in der Saatgutbeizung – die Zertifizierung von Beizstellen durch SeedGuard“ werden Peter Jürgens, ORGAINVENT GmbH, und Dirk Rautmann, Julius Kühn-Institut (JKI), am 16.11.2011 vorstellen.

Zu züchterischen Fragen rund um „Zuckerrüben als Biogassubstrat – Potenziale und Erfahrungen aus der Praxis“ stehen Dirk Ernst, BioEnergie Algermissen GmbH & Co. KG, und Dr. Andreas von Felde, KWS SAAT AG, am 17.11.2011 Rede und Antwort.

#### **Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e. V. (BDP):**

Der Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e.V. (BDP) mit Sitz in Bonn und Berlin ist die berufsständische Vertretung der rund 130 deutschen Pflanzenzuchtunternehmen und Saatenhändler aus den Bereichen Landwirtschaft, Gemüse und Zierpflanzen. Mit einer F&E-Quote (Forschung & Entwicklung) von 16,1 Prozent gehört die Pflanzenzüchtung zu den innovativsten Branchen in Deutschland. Rund 12.000 Beschäftigte finden in ihr einen Arbeitsplatz und legen mit ihrer Tätigkeit die Basis für eine erfolgreiche Landwirtschaft und die darauf folgenden Stufen der Wertschöpfungskette.

**Kontakt:**

Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e.V.

Christina Siepe

Kaufmannstraße 71-73, 53115 Bonn

Tel. 02 28/9 85 81-17, Fax -19, [csiepe@bdp-online.de](mailto:csiepe@bdp-online.de)

[www.bdp-online.de](http://www.bdp-online.de) ; [www.diepflanzenzuechter.de](http://www.diepflanzenzuechter.de)